

## Newsletter 05PLUS von Link2Life 2008

### Inhaltsübersicht

- Jetzt Giveaways bestellen
- Achtung: Adressangaben kontrollieren
- Jetzt Johannesevangelium bestellen
- Gebetskalender ruft
- Gebetspostkarten
- Danke für Einsatz

### Jetzt Give-Aways bestellen

Mit diesem Newsletter wird auch eine Aufstellung verschickt, die von Andrea Hofmann und Jochen Streit zusammengestellt wurde. Es ist eine PDF-Datei mit einer Zusammenfassung der Give-Aways aus dem Shop. Es wird jetzt wirklich Zeit, diese Bestellung zu erledigen, denn die Frist endet schon am 30.6., weil die Dinge alle noch hergestellt werden müssen!!!

### Jetzt Adresse für Flyer und Plakat kontrollieren

Wer als Veranstalter registriert ist, kann Printwerbung für die Veranstaltung im Herbst bestellen. Wer bis zum 30.6. bestellt, spart.

In das Plakat und den Flyer werden jeweils die Veranstalterangaben eingedruckt. Als Muster dient der Eindruck, wie ihr ihn seht, wenn ihr das Plakat im Bestellformular vergrößert (auf das Bild klicken). Vergleicht diese Vorgabe bitte mit dem, was in der Pop-up-Box erscheint, wenn ihr auf das Fähnchen auf der Landkarte klickt, das eure Gruppe symbolisiert ([www.link2life.eu/event](http://www.link2life.eu/event)). Was in der Pop-up-Box steht, wird auf den Flyer und das Plakat gedruckt.

### Jetzt Johannes-Evangelium bestellen

Achtung - auch an die Gruppen, die schon alles bestellt haben! Es ist noch etwas für alle L2L-Teilnehmer hinzugekommen, das ihr nicht verpassen dürft. Bitte schaut noch einmal in euer Bestellformular! Denn: **Ihr braucht das Johannesevangelium nach der Neuen Genfer Übersetzung für euch und eure Gäste schon am ersten Abend.** Es ist als Geschenk für alle Zuschauer fest in das Programm eingebaut. Bitte bestellt ausreichend. Es ist billiger als eine Kugel Eis! Wer jetzt bestellt, braucht nur 65 Cent pro Stück auszugeben. Übrigens ist das richtige Cover ist jetzt im Bestellformular zu sehen.

### Gebetskalender ruft

Hast du schon eine Mail vom Gebetskalender bekommen? Wenn nicht, dann hast du offenbar noch nicht eingetragen, wann du für das Team oder für das gesamte Link2Life-Vorhaben beten willst. Es wird Zeit. Mach mit. Fürbitte ist wichtig.

Zu finden sind die beiden Gebetsketten-Kalender unter dem Menü-Eintrag "Erlebt", weil wir erleben werden, dass Gott Gebet erhört!

### Gebetspostkarte

Das Gebet ist uns bei Link2Life so wichtig, dass wir nicht nur die Gebetsketten gestartet haben, sondern auch die Aktion mit den Gebetspostkarten. Es wäre klasse, wenn alle Jugendleiter und Prediger ständig einige der Gebetspostkarten dabei hätten, wenn sie Geschwister besuchen oder mit Gemeindegliedern zusammen kommen - ob jung oder alt. Regt sie an, für Link2Life zu beten und uns als Bestätigung eine Gebetspostkarte zu schicken. Wir freuen uns drüber und brauchen sie an einem Abend während Link2Life.

Im Gegensatz zu den Gebetspostkarten gibt es noch kleine Gebetskärtchen im Taschenkalenderformat, die für die Jugendlichen zur persönlichen Fürbitte gedacht sind. Darauf gehen wir bei späterer Gelegenheit noch einmal ein.

## **Danke für den Einsatz bei den Jugendsabbaten**

Herzlichen Dank für den Einsatz, den viele für das Gelingen der Landesjugendsabbate gebracht haben, die Link2life zum Thema hatten. Das Team hat sich durchgängig bei euch wohl gefühlt. Danke für die Ermutigung, die wir an vielen Orten erfahren haben. Wer sehen will, wo es wie gelaufen ist - siehe [www.link2life.eu/erlebt!](http://www.link2life.eu/erlebt)

Jetzt stehen noch Nürnberg und Aarau aus - siehe Termine auf unserer Webseite.

## **Und hier unser *PLUS*Beitrag von Friedel:**

...deine persönliche Motivation für Link2Life 2008 – kennst du sie?

Hast du dich schon mal gefragt, warum DU an L2L teilnehmen möchtest? Ich meine, weißt DU für dich persönlich, was dich selbst motiviert, die L2L-Sendungen anzuschauen?

Deine Antwort darauf ist entscheidend, denn sie beeinflusst nicht nur dein persönliches Wohlfühlen bei L2L, sondern wird sich auch auf deine Umgebung abfärben z.B. auf deine Freunde, deine Jugendgruppe oder auch auf deine Gemeinde.

Viele machen sich gar nicht bewusst, dass Motivation immer eine Eigenleistung ist und sich deshalb auch nicht an andere delegieren lässt. Du bist selbst dafür verantwortlich und das ist auch gut so, denn so kannst du auch selbst entscheiden, was dir wichtig ist und wofür du dich einsetzen möchtest. Also unterschätze nicht die Auswirkungen deiner persönlichen Einstellung, denn...

**Nur wer sich selbst motiviert, kann auch andere motivieren.**

- Überprüfe deine eigenen Verhaltensweisen. Wie wirkst du auf andere?
- Eine positive Einstellung bewirkt auch positives Verhalten.
- Alles beginnt mit dem Denken. Mein Denken beeinflusst meine Gefühle und meine Gefühle beeinflussen mein Verhalten.
- Wer also etwas verändern möchte, muss sein Denken ändern, seine Einstellung.
- Schließlich wird man zu dem, was man denkt.

...folgende Gedanken helfen dir vielleicht dabei, eine positive Einstellung zu gewinnen und auf andere motivierend zu wirken:

### ☞ **Überprüfe deine Persönlichkeit**

- Versuche immer freundlich zu sein.
- Lache über dich selbst.
- Du bist nicht Superman, du darfst auch Fehler machen, aber gib sie auch ehrlich zu.
- Lerne aus deinen Fehlern.
- Sei ehrlich und offen, zieh keine Show ab.
- Lass dich nicht entmutigen.
- Beteilige dich nicht am Klatsch und Tratsch. Rede positiv über andere und übertreibe nicht.

### ☞ **Überdenke deine Rolle als „Vorbild“ oder „Schlüsselfigur“**

- Sei dir der Beobachtung von anderen bewusst.
- Sei konsequent. (z.B. Du wirst niemanden dazu bewegen pünktlich zu sein, wenn du selber nicht immer pünktlich bist.)

- Klage andere nicht wegen ihrer Fehler an.
- ⇒ **Rede in der Gruppe über deine Erwartungen und Wünsche**
  - Rede offen über Probleme und Schwierigkeiten.
  - Stimme dich mit anderen ab.
  - Suche gemeinsam nach Lösungen.
- ⇒ **Lerne jeden einzelnen in der Gruppe gut kennen**
  - Zeige Interesse an deinen Gruppenmitgliedern, für ihr Umfeld, ihre Probleme und Bedürfnisse.
  - Versuche die Dinge aus der Sicht des anderen zu sehen.
  - Baue Vertrauen auf.
  - Freue dich und freue dich mit.
- ⇒ **Setze feste Ziele**
  - Werde dir klar darüber, was du erreichen willst.
  - Definiere klar erreichbare Ziele, die über Zwischenziele erreicht werden können. Jeder Zwischenschritt ist ein Teilerfolg.
  - Beachte auch die Ziele und Bedürfnisse der anderen.
  - Überfordere dich nicht selbst.
- ⇒ **Schaffe keine unrealistischen Erwartungen**
  - Versprich nie mehr, als du erfüllen kannst.
  - Bausche nicht auf.
  - Schaffe keine leeren Seifenblasen mit tollen Erwartungen.
  - Kein emotionales „Pushing“

All diese Ideen und Gedanken sollen dir bei deiner persönlichen Vorbereitung auf die L2L Zeit helfen. L2L soll für uns alle ein Höhepunkt werden. Und ich glaube, es fängt damit an, dass wir uns persönlich auf L2L freuen und dann unsere Vorfreude auf die, die wir gerne dabei hätten, überspringt.

### ...zu guter letzt, der Spruch des Tages:

(den kannst du dir als eine Art Zusammenfassung merken)

- „Die Leute achten nicht auf das, was du sagst, sondern auf das, was du tust.“
- „Du wirst zu dem, was du denkst.“

---

#### Im Auftrag der Adventjugend Deutschland / Schweiz

Jochen Streit / Martin Knoll / Guillaume Couvreur

Verantwortlich für den Newsletter: Matthias Müller (Link2Life-Koordinator)

Verantwortlich für Newsletter-Anhang: Friedel Schramm (NRW)

[info@link2life.eu](mailto:info@link2life.eu)

**Danke für die Weiterempfehlung des Newsletter Link2Life!**